

Mitteilung an die Medien

Qualität der Orthopädie bestätigt

Als erste Einrichtung in Tirol ist die Innsbrucker Univ.-Klinik für Orthopädie als Endoprothetik-Zentrum der Maximalversorgung zertifiziert worden.

„Von den Vorgaben, die wir erfüllen müssen, profitieren vor allem unseren Patientinnen und Patienten“, erklärt Martin Krismer, der Direktor der Orthopädie, „aber es ist natürlich auch für uns eine tolle Bestätigung der bereits vorhandenen, hohen Qualität.“

Im Rahmen eines mehrtägigen Audits wurden z.B. die Abläufe innerhalb der Klinik evaluiert aber auch die Zusammenarbeit mit anderen Kliniken, wie zum Beispiel der Radiologie. Außerdem müssen zertifizierte Kliniken hohe Qualitätsstandards erfüllen. Darunter fallen die durchschnittliche Dauer einer Operation und geringe Komplikationsraten. Bei jedem Protheseneingriff an Hüfte oder Knie muss ein/e OperateurIn dabei sein, die/der mindestens 50 derartige Eingriffe pro Jahr durchführt. Außerdem müssen die MedizinerInnen hohe Standards bei ihrer beruflichen Fortbildung erfüllen. Dadurch profitieren die PatientInnen laufend von der hohen Erfahrung der OperateurInnen.

Foto: Sujetbild (Quelle: Gerhard Berger)

Innsbruck, 15. Februar 2018

Medienkontakt

Mag. Johannes Schwamberger
Tirol Kliniken GmbH
Abteilung PR und Kommunikation
Medienservice
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)50 504- 82451
johannes.schwamberger@tirol-kliniken.at

Tirol Kliniken GmbH

6020 Innsbruck | Anichstraße 35
IBAN: AT61 5700 0002 1000 1011 | BIC: HYPTAT22 | UID: ATU 52020209 | DVR: 0654302
Sitz: Innsbruck | Firmenbuchnummer: 55332x | Firmenbuchgericht: Landes- als Handelsgericht Innsbruck